



PORSCHE

Presse-Information

10. September 2015

Nr. M 193/15

World Endurance Championship, 6. Lauf in Fuji/Japan – Qualifying GT

Bester Porsche 911 RSR startet aus zweiter Reihe

Stuttgart. Mit der viertschnellsten Zeit im Qualifying zum Sechsstundenrennen in Fuji am Sonntag sicherten sich Richard Lietz (Österreich) und Michael Christensen (Dänemark) einen Platz in der zweiten GT-Startreihe. In ihrem 470 PS starken Porsche 911 RSR, der auf der siebten Generation der Sportwagenikone 911 basiert, kamen sie auf die viertschnellste Zeit in der Klasse GTE-Pro. Richard Lietz ist der aktuelle Spitzenreiter im World Endurance Cup für GT-Piloten, der Fahrerwertung der Sportwagen-Weltmeisterschaft WEC. Im zweiten vom Porsche Team Manthey auf dem Fuji International Speedway eingesetzten 911 RSR belegten die Franzosen Frédéric Makowiecki und Patrick Pilet direkt hinter ihren Teamkollegen den fünften Platz.

Stimmen zum Qualifying

Marco Ujhasi, Gesamtprojektleiter GT Werksmotorsport: „Das war für uns das erwartete schwere Qualifying. Die freien Trainings haben wir zur Rennvorbereitung genutzt, deshalb bin ich trotz dieses Ergebnisses zuversichtlich. Über die Distanz sollte unsere Performance stimmen. Wir sind auf jeden Fall bereit zu kämpfen.“

Richard Lietz (911 RSR #91): „Ich war überrascht von dem guten Grip auf der Strecke. Damit hatten wir nicht gerechnet. Leider haben wir diesen Vorteil nicht für eine bessere Platzierung nutzen können.“

Michael Christensen (911 RSR #91): „Wir haben getan, was wir konnten. Trotzdem haben wir heute sicherlich nicht das ganze Potenzial unseres 911 RSR in schnelle Zeiten umgesetzt. Im Rennen kann das aber wieder ganz anders aussehen. Vielleicht regnet es morgen ja, und dann wird es interessant, denn die breite Piste bietet einem viele verschiedene Linien an.“

Patrick Pilet (911 RSR #92): „Im dritten freien Training hatten wir etwas Probleme, doch im Qualifying lief es dank des guten Grips wesentlich besser. Wir haben eine gute Basis für das Rennen.“

Frédéric Makowiecki (911 RSR #92): „Im Vergleich zu den Trainings haben wir unseren 911 RSR besser verstanden und in die richtige Richtung gearbeitet. Nach der Rennsimulation von Patrick im dritten freien Training bin ich zuversichtlich, dass wir im Rennen noch zulegen können.“

Das Sechsstundenrennen startet am Sonntag um 11.00 Uhr Ortszeit (Sonntag 04.00 Uhr MESZ). Eurosport überträgt das komplette Rennen sowie die Siegerehrung live.

Ergebnis Qualifying

Klasse GTE-Pro

1. Rigon/Calado (I/GB), Ferrari F458 Italia, 1:38,295 Minuten
2. Bruni/Vilander (I/SF), Ferrari F458 Italia, + 0,108 Sekunden
3. MacDowall/Rees/Mücke (GB/BRA/D), Aston Martin, + 0,254
4. Lietz/Christensen (A/DK), Porsche 911 RSR, + 0,456
5. Pilet/Makowiecki (F/F), Porsche 911 RSR, + 0,569
6. Turner/Adam (GB/GB), Aston Martin, + 0,684
7. Sörensen/Nygaard (DK/DK), Aston Martin, + 0,733

Klasse GTE-Am

1. Roda/Ruberti/Sylvest (I/I/DK), Chevrolet Corvette, 1:39,901 Minuten

2. Bertolini/Shaytar/Basov (I/RUS/RUS), Ferrari F458 Italia, + 0,227 Sekunden
3. Dalla Lana/Lamy/Lauda (CDN/P/A), Aston Martin, + 0,541
4. Perrodo/Collard/Aguas (F/F/P), Ferrari F458 Italia, + 0,615
5. Dempsey/Long/Seefried (USA/USA/D), Porsche 911 RSR, + 1,154
6. Castellacci/Griffin/Hall (I/GB/GB), Aston Martin, + 1,280
7. Ried/Bamber/Al Qubaisi (D/NZ/UAE), Porsche 911 RSR, + 8,514

GO

Hinweis: Foto- und Videomaterial zur Sportwagen-Weltmeisterschaft WEC (World Endurance Championship) steht akkreditierten Journalisten auf der Porsche-Pressedatenbank unter der Internet-Adresse <https://presse.porsche.de> zur Verfügung. Hier können Sie auch den **Porsche Motorsport SMS-Info-Service** aktivieren, der Sie mit den wichtigsten News und Infos versorgt. Auf dem Twitter-Kanal @PorscheRaces erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt. Zugriff auf den digitalen Motorsport Media Guide haben Sie unter <https://presse.porsche.de/motorsport>. Weitere Motorsportinhalte finden Sie unter www.newsroom.porsche.com, dem neuen Angebot der Porsche Kommunikation für Journalisten, Blogger und Online-Multiplikatoren.